

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Gesundheit und Soziales des Vogelsbergkreises am 04. März 2010 im Sitzungssaal des Landratsamtes in Lauterbach

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr

Ende der Sitzung: 17:35 Uhr

Mitglieder:

Ausschussvorsitzender Dr. Jürgen Burmeister (SPD)
stellv. Ausschussvorsitzender Wolfgang Schleiter (CDU)
Kreistagsabgeordnete Ursula Helm (CDU)
Kreistagsabgeordnete Hiltrud Kalbfleisch (CDU)
Kreistagsabgeordneter Edgar Merle (CDU)
Kreistagsabgeordneter Robert Belouschek (FW)
Kreistagsabgeordneter Andreas Fey (SPD)
Kreistagsabgeordnete Angelika Hönsch (SPD)
Kreistagsabgeordneter Joachim Schrimpf (SPD)
Kreistagsabgeordneter Rudolf Scharmann (FDP)
Kreistagsabgeordnete Cornelia Bothe (B90Gruene)
Kreistagsabgeordneter Harald Bartel (CDU)

Der Kreistagsvorsitzende und seine Stellvertreter:

anwesend:

Kreistagsvorsitzender Ulrich Künz (CDU)
stellv. Kreistagsvorsitzender Jürgen Ackermann (SPD)
stellv. Kreistagsvorsitzender Friedel Kopp (FW)
stellv. Kreistagsvorsitzender Manfred Dickert (FDP)

entschuldigt:

stellv. Kreistagsvorsitzende Ingeborg Beckmann-Launer (CDU)
stellv. Kreistagsvorsitzender Peter Zielinski (B90Gruene)

Mitglieder des Kreisausschusses:

anwesend:

Landrat Rudolf Marx (CDU)
Erster Kreisbeigeordneter Gerhard Ruhl (FW)
Kreisbeigeordneter Heinz Geißel (FW)
Kreisbeigeordneter Hanns Michael Diening (FDP)
Kreisbeigeordneter Wilfried Fink (CDU)
Kreisbeigeordneter Helmut Freudenreich (CDU)
Kreisbeigeordneter Hans Helmut Günther (CDU)
Kreisbeigeordneter Uwe Meyer (CDU)
Kreisbeigeordnete Rosemarie Müller (CDU)
Kreisbeigeordneter Hans-Jürgen Herbst (SPD)
Kreisbeigeordneter Ulrich Madeisky (SPD)
Kreisbeigeordnete Magdalena Pitzer (SPD)
Kreisbeigeordneter Kurt Stiehler (SPD)

entschuldigt:

Kreisbeigeordneter Klaus Schönfeld (SPD)
Kreisbeigeordneter Dr. Erik Siefert (B90Grüne)

Mitarbeiter der Kreisverwaltung:

Herr Köhler, Leiter des Amtes für Soziale Sicherung
Herr Eurich, Sachgebietsleiter Kommunale Vermittlungsagentur
Herr Schäfer, Frau Nollau, Frau Jordan, Herr Merle, Herr Raschel, Amt für Soziale
Sicherung/Kommunale Vermittlungsagentur
Frau Euler, Frau Bohl, Parlamentsbüro

Ausschussvorsitzender Dr. Burmeister eröffnet die Fachausschusssitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung fest. Die Beschlussfähigkeit liegt vor.

Tagesordnungspunkt 1

5 Jahre Kommunale Vermittlungsagentur Vogelsbergkreis

Landrat Marx führt in das Thema ein. Er unterstreicht, dass die vom Kreistag in 2005 getroffene Entscheidung für die Optionskommune richtig gewesen sei. Die Kommunale Vermittlungsagentur leiste eine hervorragende, individuell ausgerichtete Arbeit und sei mit der regionalen Wirtschaft gut vernetzt.

Die Mitarbeiter des Amtes für Soziale Sicherung/der Kommunalen Vermittlungsagentur erläutern – unterstützt durch eine Power-Point-Präsentation – die Arbeit der Kommunalen Vermittlungsagentur anhand von ausgesuchten Schwerpunkten.

Ausschussvorsitzender Dr. Burmeister lobt die klare und überzeugende Darstellung der Vortragenden.

Fragen aus der Mitte des Fachausschusses werden beantwortet.

Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Tagesordnungspunkt 2

Antrag des Kreistagsabgeordneten Michael Riese (Die Linke) betr. Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung auf begründete Ausnahmefälle beschränken (Drucksache IX/KT/0311)

Herr Merle von der Kommunalen Vermittlungsagentur erläutert anhand eines dem Protokoll anliegenden Merkblatts die Schaffung von Arbeitsgelegenheiten, nennt die Kriterien für die Zulässigkeit, beschreibt das Beantragungsverfahren und die inhaltliche Ausgestaltung im Detail.

Der Leiter des Amtes für Soziale Sicherung, Herr Köhler, erklärt, dass die erarbeiteten Richtlinien über die Rahmenbedingungen einer Arbeitsgelegenheit (AGH) von der Rechtsaufsicht im Hessischen Ministerium für Arbeit, Familie und Gesundheit genehmigt worden sind.

Nach Aussprache stellt Ausschussvorsitzender Dr. Burmeister folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Sozialausschuss nimmt die Arbeitsweise der Kommunalen Vermittlungsagentur zur Durchführung von Arbeitsgelegenheiten zur Kenntnis.

Der Sozialausschuss sieht keine Möglichkeit auf bundesgesetzliche Regelungen Einfluss zu nehmen. Dem Kreistag wird empfohlen, den Antrag des Kreistagsabgeordneten Riese „Die Linke“, Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung auf begründete Ausnahmefälle und auf freiwilliger Basis zu beschränken, abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

Tagesordnungspunkt 3

Anfragen und Mitteilungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

gez. Dr. Burmeister

Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend,
Gesundheit und Soziales

Die Protokollführerin